

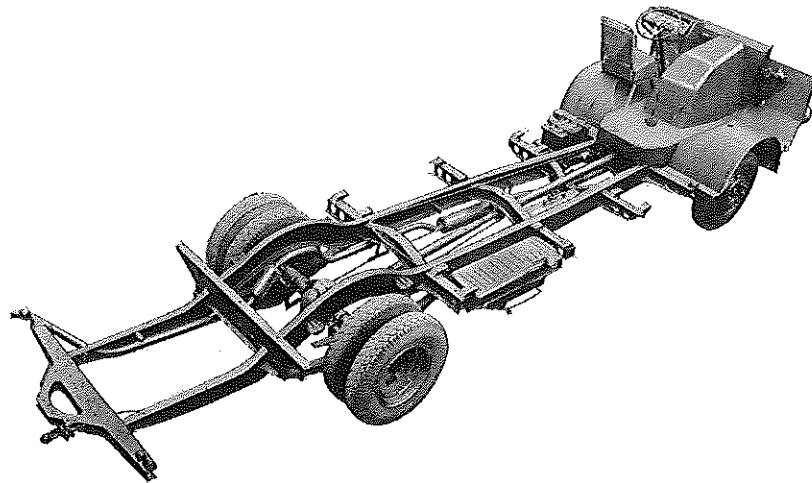
DAIMLER-BENZ AG.
Werk Mannheim

TYP OP 312

Gruppe **16**

Daimler-Benz

860 a



Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 110 PS bei 3000 U/min

bis 60 Personen
(je nach Aufbau)

Triebwerk

Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 321
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	Vorkammer
Höchstes Drehmoment	30,5 mkg bei 1600 U/min
Dauerleistung	110 PS bei 3000 U/min
Literleistung	21,6 PS/l (120 gr. HP nach SAE)
Mittlerer Arbeitsdruck	7,55 kg/cm ²
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	12 m/sek
Verdichtungsverhältnis	19,8
Kurbelverhältnis	3,83
Lage im Fahrzeug	hinten
Aufhängung	4-Punkt/in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung
Kühlung	Wasser (Thermostat)
Gewicht	385 kg
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/Reihe
Zylinder-Gußform	Zylinderkurbelgehäuse
Zylinder-Werkstoff	Gußeisen/chrom-nickel-legiert
Zylinder-Bohrung	95 mm
Kolbenhub	120 mm
Gesamthubraum	5103 cm ³
Zylinderkopf	1 Block/abnehmbar/GG 26 G-Ni
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Asbest-Dichtung
Laufbuchsen	keine

Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall
Kolbenringe	4 Verdichtungsringe (oberster Ring verchr.) 2 Ölabbstreifringe
Pleuel	Doppel-T-Schaftquerschnitt/schräg geteilt
Pleuellager	Dreistofflager mit Stahlstützschalen
Kurbelwelle	geschmiedet/sämtl. Lagerstellen gehärtet
Kurbelgehäuse	Gußeisen/chrom-nickel-legiert
Schmieröleitungen	Bohrungen im Gehäuse
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend
Einlaßventil öffnet bei	15° 30' vor OT
Einlaßventil schließt bei	50° 30' nach UT
Auslaßventil öffnet bei	30° 30' vor UT
Auslaßventil schließt bei	19° 30' nach OT
Ventilspiel (kalt)	0,2 mm Einlaß/0,25 mm Auslaß
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stoßstange/Kipphebel
Nockenwelle	geschmiedet/4 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	Zahnräder/schräg verzahnt
Saugrohrausführung	von oben durch Zylinderkopfhaube

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe zus. mit Einspritzpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	92 l
Kraftstofffilter	Doppelfilter, Filzrohrfilter und Papierfilter
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	7 bis 8 l
Ölfilter	Hauptstromfilter
Luftreiniger	Ölbadluftfilter mit Ansaugeräuschkämpfer für Frischluftansaugung vorn
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	24 l
Kühlerbauart	Röhrenkühler
Kühlerwärmeabführung	Ventilator m. saugseitiger Luftführung
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 70 B 410 RS 64/7 z
Einspritzdüse	DNO SD 211
Einspritzdruck	130 bis 140 atü
Zündfolge	1-5-3-6-2-4
Reglerausführung	Fliehkraftregler

Glühkerze	Bosch KE/GA 1/8 oder Beru 214 Ge
Glühkerze-Heizleistung	36 W
Anlasser	Bosch BNG 4/12 CR 201
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	12 V
Übersetzung	Antr.-Ritzel/Schwungrad i = 1:14
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GK 300/12-1400 R 4
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	300 W
Ladebeginn	bei 800 U/min der KW
Art der Regelung	Knickregler
Antrieb der Lichtmaschine	Schmalkellriemen/Größe: 12,5 x 1500
Übersetzungsverhältnis	KW/Lichtm.-Welle i = 1:1,4
Lichtmaschine-Befestigung	Schwenkarm
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	1 Stück/180 Ah

Kraftübertragung

Kupplung	Fichtel & Sachs/H 32
Kupplungs-Art	Reibungskupplung/Einscheiben/ trocken
Schaltgetriebe	Daimler-Benz
Schaltgetriebe-Art	Synchrongetriebe
Schaltgetriebe-Anordnung	mit Motor verblockt
Anzahl der Gänge	5 V/1 R
Übersetzungen	i = 8,02/4,785/2,736/1,663/1,0 8,29
Geräuscharme Gänge	1. bis 5. Gang
Synchronisierte Gänge	1. bis 5. Gang
Schalthebel-Anordnung	neben Fahrersitz

Schaltungsart	Kugelschaltung/unmittelbar
Getr.-Geh.-Ölfüllmenge	3 l
Kraftübertragungselement	2teilige Gelenkwelle
Ausgleichgetriebe	Kegelradgetriebe
Antrieb der Halbachsen	Spiral-Kegelräder
Zusatzgetriebe	—
Treibende Räder	Hinterräder
Übersetzung	Schaltgetriebe/Hinterräder... Überland- und Allwetterbus i = 5,72 Stadtomnibus i = 6,83
Schubübertragung	Hinterfedern

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart	Scheibenrad/Stahl
Anzahl der Räder	4 (Zwillingsräder = 1 Rad)
Anzahl der Reifen	vorn 2/hinten 4
Reifengröße, vorn u. hinten	8,25-20eHD
Reifenluftdruck, vorn/hinten	5,00 atü/5,25 atü
Felgenreif	Schrägschulterfelge/geteilt
Felgenreifgröße	6,5-20
Radaufhängung, vorn	Starrachse
Radaufhängung, hinten	Starrachse
Federung, vorn	2 Halbelliptikfedern

Federung, hinten	2 Halbelliptikfedern/2 Zusatz- federn/progressiv wirkend
Stoßdämpfer	vorn/Hebelstoßdämpfer
Radsturz	1°
Spreizung	9° 30'
Vorspur	6 mm
Nachlauf	0° 20'
Art der Lenkung	Daimler-Benz Kugelumlaf- lenkung
Lenkübersetzung	i = 29,7
Größter Radeinschlag	innen 38°/außen 32°
Lenksäulen-Anordnung	links (wahlweise rechts)
Spurstange	ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage	Teves, Bosch u. Daimler-Benz
Wirkungsweise der Fußbremse	hydraulisch mit Druckluft- unterstützung

Wirksame Gesamtbremsfläche	vorn 2200 cm ²
Bremskraft-Übertragung	hydraulisch
Bremstrommel-Ø	vorn 400 mm/hinten 408 mm
Wirkungsweise d. Handbremse	mechanisch/auf Hinterräder/ Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand	4830 mm
Spurweite, vorn	1700 mm
Spurweite, hinten	1700 mm
Bodenfreiheit	255 mm
Bauchfreiheit	— mm
Kleinster Spurbereich-Ø	18,0 mm

Fahrgestellgewicht	2930 kg
Fahrgestelltragfähigkeit	5630 kg
Achsl. aus Fahrgestellgewicht	vorn 1710 kg hinten 1220 kg
Fahrgestell-Schmiersystem	Einzelschmierung
Rahmenausführung	offene Längsträger/verschweiß
Anhängerkupplung	auf Wunsch
Anhänger-Bremsanschluß	serienmäßig

Allgemeines

Achslasten und Gewichte

Zulässige Achslast, vorn	2800 kg
Zulässige Achslast, hinten	5800 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	8600 kg
Leergewicht	} je nach Aufbau
Nutzlast	
Brutto-Anhängelast	
gebremst/ungebremst	5600 kg/1500 kg
Mehrgewicht	
bei Synchrongetriebe	30 kg

Maße

Länge über alles (Fahrgestell)	9165 mm
Breite über alles	je nach Aufbau
Höhe über alles (unbelastet)	je nach Aufbau
Überhang, vorn	1400 mm
Überhang, hinten	2935 mm
Kleinster Wendekreis-Ø	je nach Aufbau
Innenmaße des Nutzraumes	je nach Aufbau

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit	92 km/h
Kraftstoffnormverbrauch	15,2 l/100 km = 12,8 kg/100 km
Ölverbrauch	0,2 l/100 km
Spezifische Motordrehzahl	1953,5
Zahl der Sitzplätze	} je nach Aufbau
Zahl der Stehplätze	

Zubehör

Scheinwerfer	liefert Aufbauhersteller
Standlicht	im Scheinwerfer eingebaut
Abblenden	Fußschalter
Fahrtrichtungs-Anzeiger	liefert Aufbauhersteller
Öldruckanzeiger	Zeiger-Meßgerät
Ladestromanzeiger	Kontroll-Leuchte
Geschwindigkeitsmesser	0 bis 90 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70020 und DIN 70030